

# Berg frei!



## Weihnachten.

Heute ist der 1. Advent. Advent heißt im Übrigen Ankunft. In 24 Tagen feiern wir Weihnachten. Wir werden das Bäumchen reichlich schmücken und die Krippenfiguren aus dem Zeitungspapier des letzten Jahres wickeln.

Dieser Josef mit Weib und Sohn in der Krippe, wie auch die Hirten auf dem Felde, sie alle waren Juden. Auch die Heiligen drei Könige hatten wohl kaum germanische Abstammung. Melchor und Balthasar kamen aus dem Nahen Osten. Der dritte, Kaspar, der „Mohr“ war Afrikaner. Insgesamt wäre unsere Krippe ohne die „Zuogroasten“ ziemlich leer. Es stünden wohl nur Ochs und Esel etwas dumm aber genüsslich kauend über

ihrer Futterkrippe geneigt und das Fest fiele aus. So gibt es selbst unter dem Weihnachtsbaum ein buntes Völkergemisch.

Mit dieser Methapher möchte ich auf ein altes, aber erfolgreiches NaturFreunde-Jahr zurückblicken und mit Freude und Mut dem Neuen entgegengehen. Wir schaffen `ne Menge gemeinsam. Im Namen der Vorstandschaft wünsche ich allen Mitgliedern der NaturFreunde und deren Familien eine ruhige, staade Zeit, schöne, friedvolle Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Ich möchte nicht versäumen, bei dieser Gelegenheit, den vielen Ehrenamtlichen in unserem Verband für die vielen gelei-

steten Stunden Dank zu sagen. Nur mit Eurer Hilfe kann der Verein leben.

Auch möchte ich auf den letzten NaturFreudetermin am 17. Dezember 2016 zur Wintersonnendfeier/Feuer ins Bootshaus einladen.

Beginn ist um 15 Uhr mit Bücherbörse und heißen Getränken und Schmalzgebäck, ab 17 Uhr wird der Grill und das Feuer angezündet.

Berg frei

Rainer Hörgl, Vorsitzender NaturFreunde  
Bezirk München

## NaturFreunde München auf Sendung!

Radio Lora hat seit Mai 2016 eine neue Redaktion – und die NaturFreunde im Bezirk eine neue Aufgabe! Radio Lora München ist ein freies Radio, das seit 23 Jahren regelmäßig zu hören ist – mittlerweile von Montag bis Freitag, 17 bis 24 Uhr auf UKW 92.4 MHz und im digitalen DAB+ sogar die ganze Nacht. Die Sendungen werden von über zwanzig Redaktionen erstellt, in denen Hunderte von Ehrenamtlichen tätig sind.

Nun gibt es also eine Redaktion und ein paar Ehrenamtliche mehr, die daran mit-

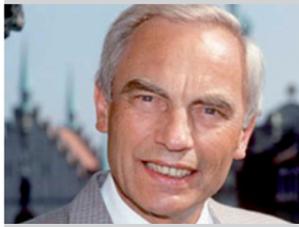
arbeiten. Die NaturFreunde nutzen diese Gelegenheit, sich in der Öffentlichkeit darzustellen und das Interesse der Zuhörer zu gewinnen – nicht nur für uns als Organisation, sondern auch für die Themen, die die NaturFreunde ausmachen. Unsere Sendungen sind alle zwei Monate zu hören. **An jedem vierten Dienstag in geraden Monaten haben wir um 17:00 Uhr für eine Stunde Zeit, unsere Themen darzustellen.** Das Redaktionsteam freut sich über Eure Vorschläge zu neuen Sendbeiträgen, nicht zuletzt aber auch über

Eure Kritik und Eure Kommentare zu vergangenen Sendungen. Wer mitarbeiten möchte ist hochwillkommen. Man muss auch nicht gleich einen ganzen Beitrag gestalten, oder gar eine komplette Sendung – auch das Einsprechen von Moderationstexten wäre eine Unterstützung unserer Arbeit!

Nachzuhören sind die NaturFreunde-Sendungen auf der Homepage des Bezirks: [www.nfbm.de](http://www.nfbm.de)

Kontakttaufnahme (in beiden Fällen) über die GS.

# Abschied



Die NaturFreunde München-Ost gedenken unserem langjährigen Mitglied und ehemaligem Oberbürgermeister von München **Georg Kronawitter**. Georg verstarb am 28.04.2016 im Alter von 88 Jahren. Er war seit 1983 Mitglied bei uns, den NaturFreunden München-Ost, also 33 lange Jahre. Georg besuchte mit seiner Familie unser Münchner Haus bei unserem 25. Hüttenjubiläum. Wir „Ostler“ wünschen seiner Frau Hildegard mit Familie alles Gute und verabschieden uns von Georg mit unserem Gruß „Berg Frei!“.

*Der Vorstand Andi Witzl*



# Termine

## 1 Bezirk

- 21.11.16 Bezirksausschusssitzung im Bootshaus
- 11.1.17 große Vorstandssitzung
- 23.1.17 Bezirksausschusssitzung im Bootshaus
- 17.2.17 Kesselfleischessen im Bootshaus
- 10.3.17 Fischessen Bootshaus
- 11.3.17 Erste-Hilfe-Kurs Bootshaus
- 12.3.17 Insektenhotels selbst bauen Bootshaus
- 20.3.17 Bezirksausschusssitzung

## Bergsteigen

- 2.1.17 Schustergang'I Klettersteig Winterbegehung
- 21.2.17 Kletterkurs Basic & Expert
- 7.3.17 Kletterkurs Basic & Expert
- 8.3.17 Boulderworkshop
- 14.3.17 Kletterkurs Basic & Expert
- 15.3.17 Trainertreffen
- 16./17.3. Kletterkurs-Nachstieg
- 21.3.17 Kletterkurs Basic & Expert
- 24./25.3. Kletterkurs Nachstieg
- 28.3.17 Kletterkurs Basic & Expert

## Wintersport

- 17.12.16 Skitoureneneröffnung
- 8.1.17 Tagesskitour bay. Alpen
- 21./23.1.17 Skitourenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene
- 29.1.17 Tagesskitour bay. Voralpen,
- 3.-6.2.17 Skitoutentage Wattener Litzum
- 18.2.17 Abfahrtstechnik für Tourengänger
- 18.2.17 Freeriden
- 26.02.17 Tagesskitour
- 11./12.03. Skitoutentage Angerberg
- 18.3.17 Freeriden Teil 2
- 25.3.17 Kurs alpine Grundlagen Winter

## Mountainbike

- 4.12.16 Adverts-Mountainbiken

## 50+

- 3.1.17 Natura-2000 Wanderung Isar
- 2.3.17 Natura-2000 Wanderung Lochhausen-Planegg

## KUSS

- 3.12.16 Historische Stadteiführung Nymphenburger Schlosspark
- 14.12.16 Seniorenwanderung von der Reichenbachbrücke zur Hinterbrühl
- 10.1.17 Umweltsitzung in der Geschäftsstelle
- 10.1.17 Sterndl schaugn
- 11.1.17 Wanderung Pasing – Schloss Nymphenburg
- 25.1.17 Seniorenstammtisch 14:00 Uhr „Michaeligarten“
- 8.2.17 Seniorenwanderung Röhrmoos – Hebertshausen
- 18.2.17 Winterkulturfahrt Penzberg
- 22.2.17 Seniorenstammtisch 14:00 Uhr „Michaeligarten“
- 8.3.17 Seniorenwanderung Wessling – Wörthsee
- 22.3.17 Seniorenstammtisch 14:00 Uhr „Michaeligarten“

## Reparatur-Café

immer Sonntags 14:00 - 17:00 Uhr  
27.11.16 / 29.01.17 / 26.02.17 / 26.03.17

## AK-Change

Dienstags ab 19:00 Uhr in der Geschäftsstelle Reichenbachstr. 53  
20.12.16 / 17.01.17 / 21.02.17 / 21.03.17



Weitere Infos und Anmeldung in der Geschäftsstelle unter: [info@nfbm.de](mailto:info@nfbm.de)

# 5 Fragen an

**Warum sind Sie NaturFreund geworden?**  
Durch eine Einladung von einem Schulfreund bei den Wettersteinern zu einem Lichtbildervortrag und der darauf folgenden spontanen Einladung zu einer Skitour. In dieser Gruppe hatte ich sofort das Gefühl dazu zu gehören.

**Welche NaturFreunde-Aktivität lieben Sie besonders?**

An fast Allem was man in der Freizeit draußen machen kann habe ich Freude. Radfahren, Bergsteigen, Skitouren, Bootfahren usw. – und all das finde ich bei den NaturFreunden.

**Worauf freuen Sie sich dieses Jahr besonders?**

Seit einigen Jahren gehe ich mit auf die Klettersteigwoche. Darauf freue ich mich jetzt schon aufs nächste mal, aber auch auf unsere jährliche 14 tägige Radtour irgend wo in Deutschland unterwegs zu sein mit guten Freunden.

**Welchen Ort den Sie besonders mögen?**

Für mich eine schwierige Frage weil es bei uns fast überall schön ist. Aber das Tegernsee Gebiet liegt mir besonders



## Günter Drexler

geb.: 09.08.1947  
Referent Schindergraben und seit ca. 20 Jahren Vorstand der OG West/Wetterstein  
Ausbilder künstliche Kletteranlagen  
Verheiratet, 2 Kinder und eine Enkelin

am Herzen. Der Ross und Buchstein auf den Rosstein Almen, da habe ich viele schöne Stunden auf unserer ehemaligen Hütte verbracht da ziehts mich immer wieder hin.

**Was könnte der Verein besser machen?**

Darüber diskutieren wir viel. Ich glaube wir sind viel zu wenig bekannt. Das merke ich immer wieder im Gespräch mit Anderen.

# Regelmäßiger Bienencheck

Ab Frühjahr 2017 hat das Gelände am Bootshaus neue Bewohner: **Wir stellen Bienenvölker auf!**

An jeweils einem Tag in der Woche werden die Völker kontrolliert. Da diese Tage unterschiedlich sein können (abhängig von Wetter, etc.), bitte unter der angegebenen Mobilnummer anmelden. Es wird versucht, dass mindestens eine Woche vorher die aktuellen Termine vor Ort ausgehängt, bzw. auf der Bezirkshomepage veröffentlicht werden. Interessierte Ortsgruppen sollten sich bitte auf jeden Fall anmelden! Treffpunkt ist immer Abends gegen 18:00 Uhr im Bootshaus. Gesichtsschleier sind vorhanden. Um eine Spende für Materialkosten wird gebeten. Weitere Infos bei Thomas Zachmayer unter der Mobilnummer: 0176 93196129

*Thomas Zachmayer*



Foto: Thomas Zachmayer

# Was war

## Kulturradwanderung der NaturFreunde

Acht Radwander\*innen, darunter sechs Gäste, starteten am 4. August vom Bahnhofsvorplatz in Pasing und gelangten zunächst die Würm entlang über Lochham in den Kreuzlinger Forst und zur Wallfahrt von Maria Eich. Nach Ausführungen zur Geschichte dieses Wallfahrtsortes und zur Sankt Kümmernis in der Wallfahrtskapelle radelten wir durch Planegg hinüber zum Forst Kasten und zur Preysingsäule. Dort, im Forst Kasten, war im Jahre 1735 Großkanzler Max Emanuel von Preysing bei der Jagd vom Pferd gestürzt und zunächst leblos am Boden gelegen. Aus Dankbarkeit über die Genesung des Großkanzlers stiftete Kurfürst Karl Albrecht diese Säule. Der Forst Kasten ist der Stiftungswald des Münchner Heilig-Geist-Spitals und wird vom städti-

schen Forstamt verwaltet.

Der Forst Kasten samt Gasthaus und Biergarten sind lebendes Kapital mit Zukunft für die Münchner Heiliggeistspital-Stiftung. Weiter ging es



zur Keltenschanze bei Buchendorf. Durch Buchendorf und über die Römerstraße „Via Julia“ kamen wir in den Forstenrieder Parks und zum naturgeschützten Eichelwald, der noch einen Eindruck vom ursprünglichen Charakter des Forstenrieder Parks als Hutewald vermittelt. Die dortigen Magerrasenflächen sowie die ehrwürdig-alten Eichenbestände sind ein wertvolles Refugium für zahlreiche

Insektenarten und die Vogelwelt.

Nun wandten wir uns Leutstetten zu. Dort lockte die Schlossgaststätte mit ihrem Biergarten zur Rast. Ein Abstecher führte uns zu den archäologischen Resten einer römischen Villa Rustica. Zurück nach Leutstetten ging es nun zur Würm hinab, die wir an ihrem Durchbruch durch die Endmoräne erreichten. Nach Anstieg und Abfahrt bei Mühlthal radelten wir am Ostufer der Würm entlang durch eine bezaubernde Flusslandschaft bis Gauting und weiter bis nach Pasing.

Fazit: Ein Radwandertag mit vielen Eindrücken und Informationen, den wir nicht missen möchten!

*Euer Hans Greßirer  
Referat Bergsport 50 plus*

## Was war

### Kulturradwanderung entlang der kurfürstlichen Wasserwege!

Über etwa 55 km folgten die sechs Radwanderer\*innen von Bergsport 50 plus am 16. August 2016 den kurfürstlichen Kanälen, die Ende des 17. und zu Beginn des 18. Jahrhunderts im Norden Münchens angelegt worden waren. Nördliche Auffahrtsallee, Gerner Brücke, Nymphenburg-Biedersteiner Kanal, Olympiapark, Petuelpark, Schwabinger See, vorbei am Ungererbad und dem Gasthaus Brunnwart in den Englischen Garten. Eine weitere Station war das Oberföhringer Stauwehr, überquerten zunächst den Schwabinger Bach und dann den Garching Mühlenbach, bevor wir den Schleißheimer Kanal erreichten. Die Einkehr hielten wir im Biergarten von Schloss Schleißheim. Das Schlusstück führte uns den Karlsfelder Würmkanal westwärts entlang. Dieser Kanal



Foto: Hans Greßirer

wird unmittelbar an der Stadtgrenze zwischen München-Allach und Karlsfeld aus der Würm ausgeleitet. Nun führen wir die Würm entlang, stets nach Süden durch Allach, Unter- und Obermenzing zurück nach Pasing.

Den gesamten Text dieser Kulturradwanderung mit kulturellem Hintergrund und weiteren Informationen können Sie in voller Länge auf der Homepage lesen.



Euer Hans Greßirer

### Wanderung durch die Icking Au nach Schäftlarn

Der Bahnhof im oberbayerischen Icking war am 27. Juli 2016 Treffpunkt für eine Wanderung der Senioren des NaturFreunde Bezirks München, an der sich 18 Freundinnen und Freunde beteiligten. Hans Greßirer führte die Gruppe auf dem neuen, schön angelegten Wanderweg des Isartalvereins durch das Naturschutzgebiet Icking Au. Nach den vorangegangenen Platzregen präsentierte sich die den Weg umgebende Natur wild und „urwaldartig“. Als besonderes

Schmankerl kann die Wacholderheide gelten, die zu durchqueren war. Am Ende des sogenannten Isarspitz waren zahlreiche Gelbbauchunken, auch Bergunke genannt, zu beobachten. Bald war nun die Rodungsinsel von Schäftlarn erreicht und wir strebten der wohl verdienten Rast im Landgasthof Klosterbräu-Stüberl zu. Während die Mehrzahl der Freundinnen und Freunde die Wanderung mit dem Aufstieg zur S-Bahn-Station Ebenhausen-Schäftlarn abschloss oder mit dem MVV-Bus nach Hohenschäftlarn fuhr, wanderte eine fünfköpfige Wandergruppe mit Hans Greßirer über den sogenannten Gregoriweg zurück nach Icking. Der Gregoriweg ist übrigens nach dem Benediktinerpater Gregori benannt, der sich um den Naturschutz im Isartal verdient gemacht hat.

Euer Hans Greßirer

Foto: Claudia Riezler

### Münchner Isarinsselfest

Bei idealem Wetter und damit zahlreichen Besuchern konnten sich die Münchner NaturFreunde beim diesjährigen Isarinsselfest präsentieren. Der DGB hatte – dank persönlicher Kontakte – einen Teil seines Infostandes zur Verfügung gestellt, damit Broschüren und Info-Schriften der NaturFreunde ausgelegt werden konnten. Besonderer Dank gilt unseren Freunden Hans Greßirer, Kurt Schiemenz, Theo Strottner und seiner Frau Martina Helbing, die den Stand betreuten und auf die NaturFreunde aufmerksam machten.

Johanna Deubler

**Hacker-Pschore**  
MÜNCHEN



Rainer Hörgl

- Kunsttransporte
- Verpackung
- Umzugszubehör
- Einlagerungen

Mobil: 0179 761 64 11

Mail: info@der-weisse-handschuh.de

NaturFreundemitglied OG-Giesing



- E-Check
  - Altbau- und Neubauintallation
  - Lichtgestaltung
  - Intelligente Haustechnik
- Tel: 089 / 89 22 00 77  
Mobil: 0171 / 64 19 116  
info@elektro-wieland.de  
Berg frei, Klaus Wieland

## Was war

### Kampagne „NaturFreunde bewegen“

Wie motivieren wir Ehrenamtliche, wenn alle immer weniger Zeit haben? Wie schließen wir die Lücke, wenn junge Menschen nach der Schule um die Welt reisen oder in eine andere Stadt ziehen? Viele NaturFreunde beschäftigt die Zukunft des Verbandes.

In Eurer Ortsgruppe hat sich im Rahmen von „NaturFreunde bewegen“ so richtig was getan? Oder habt Ihr Ideen, wie Ihr die Ortsgruppenarbeit bei Euch vor Ort voranbringen könnt? Dann reicht Euer Konzept beim Wettbewerb ein und gewinnt bis zu 1.500 Euro!

Prämiert werden die besten Aktionen und Projekte, die eines der Kampagnenthemen aufgreifen und in ein praktisches Projekt umsetzen – also zum Beispiel Mitgliederbeteiligung, gelungenes Eh-

renamtsmanagement, Entwicklung und Neuausrichtung Eurer Ortsgruppe, Vernetzung und Kooperation, Öffentlichkeitsarbeit, Nachhaltigkeit oder Solidarität.

Die drei Gruppen mit den besten Ideen werden am 1. April 2017 auf dem Bundeskongress in Nürnberg prämiert und erhalten eine finanzielle Unterstützung für eine Investition ihrer Wahl. Das kann beispielsweise die Finanzierung eines Integrationsprojektes sein, die Anschaffung von Kanus für den Aufbau einer Kanugruppe, der Bau eines Lehmbackofens oder ein Zuschuss zu einer Übungsleiterausbildung.

**Bewerbt Euch jetzt ganz einfach per E-Mail, der Einsendeschluss ist am 31.01.2017!**

Mitmachen und bis zu 1.500 Euro gewinnen!

Unter [www.naturfreunde.de/kampagne](http://www.naturfreunde.de/kampagne) findet Ihr alle Infos zum Wettbewerb, zur unkomplizierten Bewerbung und zu den Preisgeldern. Außerdem findet Ihr dort auch den „NaturFreunde be-wegen“-Leitfaden. Er bietet „Hilfe zur Selbsthilfe“. Auf 16 Seiten stellt er die Kampagne vor und animiert dazu, sich stärker zu vernetzen, auszutauschen und voneinander zu lernen.

Enthalten sind:

- hilfreiche „Wegweiser“-Dokumente zu verschiedenen Themen wie z.B. Öffentlichkeitsarbeit
- Grafik-Elemente und fertig gestaltete Grafik-Vorlagen im Kampagnen-Layout
- Power-Point-Präsentationen im KampagnenLayout
- regelmäßig „gute Ideen“ aus dem Verband

### NaturFreunde protestieren gegen CETA

Eingeklemmt zwischen Wies'n-Einzug zur Oktoberfesteröffnung und einem Bundesligaspiel des FC Bayern München sind am 17. September trotz strömenden Regens in München 25.000 Menschen auf die Straße gegangen, um zeitgleich mit sechs weiteren Städten in Deutschland gegen CETA und TTIP zu demonstrieren. Ein breites Bündnis zahlreicher Organisationen, zu denen auch die NaturFreunde gehören, hatte dazu aufgerufen. Viele unserer Münchener Mitglieder waren da; aber auch aus allen Ecken

und Enden Bayerns waren sie angereist. Besonders freue ich mich, dass unsere Landesjugend vertreten war. Die Redner von der Tribüne am Odeonsplatz blickten nicht nur auf ein wogendes Meer von Fahnen hinunter, sondern auch auf unzählige bunte Regenschirme. CETA stoppen und vor allem nicht vorläufig in Kraft setzen, bevor die nationalen Parlamente darüber abgestimmt haben – so lauteten die Hauptforderungen. Nach einem Auftakt mit ausgezeichneten Reden und heißer Musik setzte sich ein schier endlos scheinender Zug in Bewegung, der am Ende wieder am Odeonsplatz zur Schlusskundgebung ankam. Und es regnete immer noch ...

Vielen Dank an unsere NaturFreunde, die sich als Ordner/innen und Spendensammler/innen zur Verfügung gestellt haben, an die Betreuer/innen unseres Infostandes, der sehr gut besucht war, und danke an alle NaturFreunde, die sich an der Demo beteiligt haben.

Christine Eben



Foto: Christine Eben

### AK Chnaga

Der AK-Change wurde jüngst zwei Jahre alt. Am 22. Oktober 2014 traf er sich zum ersten Mal; mittlerweile gehören ihm sechs Personen an und auch der Bezirksvorstand ist vertreten. Das Schöne an dem AK: es wird nicht nur vieles „diskutiert“, sondern es werden tatsächlich auch Dinge angeschoben und am Laufen gehalten. Beispiele sind das regelmäßig stattfindende Reparatur-Café, die Natura Trails, die in München angelegt werden sollen, Veranstaltungen zu Umweltthemen und seit Neuestem: eine eigene Sendeschiene auf Radio Lora München für die NaturFreunde im Bezirk.

Der AK trifft sich üblicherweise am 3. Dienstag im Monat, um 19:00 Uhr in der Geschäftsstelle. Wer Interesse an den genannten Projekten hat, wen tolle Projektideen schon seit Jahren umtreiben oder wer einfach etwas zur Öffentlichkeitsarbeit insgesamt beitragen mag, ist herzlich eingeladen.

Theo Strottner

## JBM 2016

### Hier ist ein Teil des Berichts zur Jugend-Bildungsmaßnahme 2016:

... Nach dem Frühstück konnten Franzi und Anna endlich den Workshop „T-Shirts bemalen“ beginnen; die T-Shirts sind nicht ganz pünktlich gekommen. Bis zum Mittagessen wurde von vielen Teilnehmern kreativ und fleißig an den Shirts gemalt. Anschließend hat das Theater bis zum späten Nachmittag ihr Stück geprobt.

Um 17:15 Uhr fing das Abendprogramm an. Nach dem Abschlussabendessen moderierten Michael S. und Michi B. den Abend. Sie selbst führten gemeinsam einen Schuhblattler vor, Daniel zeigte sei-

ne Zaubertricks und machte mit Philipp zusammen die Siegerehrung des Geländespiels des vor-herigen Tages.

Nach einer kurzen Umbaupause trat das Theater in Besetzung von Lisa, Marie, Sophia, Nicola, Mario, Bene, Pascal, Hannes, Lucas, Michi B. und Daniel unter der Leitung vom Domi auf. Doch das war nicht das einzige Theater, denn Michi B. hatte auch ein Stück geschrieben. Da es vorher noch niemand kannte, nicht einmal die Schauspieler, wurde es für jeden Anwesenden recht amüsant.

Zur Krönung des Abends ist Michael S. DJ geworden und legte Partymusik auf, zu der ausreichend getanzt wurde. Als den



Fotos: Daniel Seidl, Nicola Ederer

einzelnen langsam die Puste ausging, setzten sie sich zusammen und Daniel erzählte einen Witz nach dem anderen. Der ein oder andere hat ihn nicht immer verstanden, Spaß hatten trotzdem alle.“

Den ganzen Bericht könnt ihr auf unserer Homepage „[www.nfj-muenchen.de](http://www.nfj-muenchen.de)“ nachlesen



Daniel Seidl, Nicola Ederer

### Termine

#### Dezember 2016 bis März 2017:

- 17.12. Wintersonnwendfeier mit Grillen
- 18.02. Tages-Kulturfahrt Penzberg und Walchensee-Kraftwerk
- 10.03. Fischessen im Bootshaus
- 11.03. 1. Hilfe Kurs im Bootshaus
- 12.03. Insektenhotel basteln

#### Dezember-Termine im Rahmen der Juleica-Ausbildung (offen für alle)

- 09.12. Voraussetzungen für die Juleica, Anforderungen an die Jugendleiter, Leitungskompetenz
- 17.12. Prävention sexualisierter Gewalt



Infos und Anmeldung unter [leitung@nfj-muenchen.de](mailto:leitung@nfj-muenchen.de)

## Ausflug zur Kiddi-Car-Anlage

„Mama, der Tacho geht bis 60 Stundenkilometer, können wir wirklich so schnell fahren?“ fragt Leo freudestrahlend. Ganz so schnell sind die Quads dann

(zum Glück) doch nicht unterwegs, aber immer noch schnell genug, um alle Kinder zum Strahlen zu bringen. Bei super Wetter lässt es sich auf der Kiddi-Car-Anlage wieder sehr gut aushalten und auch die kleinen Geschwister finden etwas um Spielen. Die spielerische Verkehrseinweisung bleibt bei den Kindern haften und macht Spaß. Die schönste Belohnung ist dann die Extrarunde zum Schluss. Und auch das neue Toilettenhäuschen mit Kinderklo trägt zum rundum gelungenen Nachmittag bei. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

Domietta Seeliger



Foto: Domietta Seeliger

## Seerosen und noch andere Blumen...

Das haben Lilli und Felix über die Führung im Botanischen Garten erzählt:

„Die giftigste Pflanze erkennt man so: Wenn man die vorne aufmacht, dann schauen die Staubbeutel aus wie Pferde und innen drin (in der Kutsche), der läng-



ste, bisschen lilane (Fruchtstempel) ist der Teufel und außen rum sitzen seine Hexenfreundinnen.“ (Erklärt wird hier der Eiseuhut)

„Tropische Seerosen gehen in der Nacht auf und am Tag sind sie zu. Weil sie in der Nacht duften und leuchten und da haben sie Wärme. Darum kommt der Käfer, um sich zu wärmen. Er bleibt am Tag drin und frisst sich satt. Am nächsten Tag öffnet sie sich wieder und hat eine dunkle Farbe. Wenn sie dann wieder zugeht, geht sie nie wieder auf.“

„Wenn ein Hase vorbei hoppelt und die Pflanze berührt, geht sie zusammen und



Fotos: Conny Stranzinger

sieht aus, als ob sie vertrocknet wäre, dann interessiert sich der Hase nicht für sie.“ (Das ist die Mimose).

Außerdem haben wir einiges über fleischfressende Pflanzen gehört und gesehen. Und als Andenken konnten wir Seerosen mit Teelichtern basteln. Es war wieder eine tolle Führung!

Conny Stranzinger

## Wintersonnwendfeier mit Bücherbörse

Am 17. Dezember ist es wieder so weit: Mit einem großen Lagerfeuer feiern wir unser alljährliches **Wintersonnwendfest am Bootshaus**. Mit leckerem Gegrilltem, Auszogen und heißen Getränken sitzen wir gemütlich zusammen. Ab 15 Uhr gibt's Süßes, der Grill wird um 17 Uhr angeheizt. Außerdem gibt es spannende Bilder und Videos aus dem Bergsport und eine Bücherbörse.

Infos und Anmeldung bei Franziska Hörgl

Tel.: 08170 / 99 84 922, oder unter: [leitung@nfj-muenchen.de](mailto:leitung@nfj-muenchen.de)

**Wir freuen uns auf euer Kommen!**

### Erste-Hilfe-Kurs im Bootshaus

Manchmal geht es schneller, als man denkt. Damit ihr im Ernstfall wisst, was zu tun ist, findet am **11.03. von 9 bis 16 Uhr** im Bootshaus der Naturfreunde wieder ein Erste-Hilfe-Kurs für **Jugendliche und Erwachsene** statt. Dieser ist geeignet für die Juleica, den Führerschein, Trainerscheine und alle, die ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse erweitern oder auffrischen wollen.

Wir freuen uns auf Dich!

Anmeldung bei Rainer unter: [vorsitzender@naturfreunde-bezirk-muenchen.de](mailto:vorsitzender@naturfreunde-bezirk-muenchen.de)

### JugendBildungsMaßnahme 2017

Ob Terrakottaarmee, Samurai oder Teekultur – auf unserer JBM vom **29.07. bis 05.08.2017 in der Oberpfalz** dreht sich dieses Jahr alles um das **Thema Asien**.

Kinder und Jugendliche von 6 bis 19 Jahren erwartet ein breitgefächertes Angebot an Sport, Spielen und Workshops.

Nähere Informationen findet ihr auf unserer Homepage: <http://www.naturfreundejugend-muenchen.de>

Anmeldungen und Fragen bitte an:

Rainer Hörgl, Tel.: 08170 / 99 84 922 (mit AB), Mobil: 0179 / 76 16 411, oder Mail an: [anmeldungjbm@nfj-muenchen.de](mailto:anmeldungjbm@nfj-muenchen.de)

**Wir freuen uns auf euch!**

# NaturFreunde Verlagsartikel

**Plüschteddy „Max“ 4,95 €**



Höhe ca. 20 cm stehend,  
Bewegliche Arme u. Beine



**Kindershirt 6,50 €**



Erhältlich in folgenden  
Größen:  
3-4 J. / 5-6 J. / 7-8 J.  
9-11 J. / 12-14 J.

**Schal aus Modal 17,95 €**



mit NaturFreunde-Muster  
bedruckt, ca. 50 x 180 cm

**leichter, luftiger Schal 12,50 €**



auch als Stola oder Überwurf  
verwendbar ca. 180 x 70 cm

ORTOVOX  
Swisswool Light, geringes Packmaß



**Wendweste Herren 87,00 €**

Farbe „strong blue“ in S, L  
Farbe „absolute green“ in M, L, XL, XXL



**Wendweste Damen 87,00 €**

Farbe „black raven“ in XS, M und L  
Farbe „blue lagoon“ in XS, S, M, L, XL

**Filz-Schopper 19,95 €**



Innenfach mit  
Reißverschluss

faltbar, mit  
Reißverschluss-  
vordertasche



**Filz-Einkaufskorb 24,95 €**

**Gäste-Handtuch 5,95 €**



30x50 cm, in den Farben: braun,  
beige, kieselgrau,jasmin (Abb).

**Schweizer Offiziermesser 19,95 €**



Victorinox,  
12 Funktionen

**CAMP Rucksack M2, 20 Liter 68,95 €**



Für eintägige Berg- und Klettertouren entwickelt, ideal  
auch für Wasserfallklettern; Gewebe Polyester 600D für  
maximale Widerstandsfestigkeit, Gewicht: 900 g,  
schwarz/blau oder schwarz/orange



Für Wandern, Trekking,  
Skitouren, 450 g leicht,  
faltbarer Stock aus Alumi-  
nium, verstellbar von  
115 bis 135 cm, Verstaussack  
inklusive.

## Impressum:

### Herausgeber:

NaturFreunde Bezirk München e.V.  
Reichenbachstraße 53 · 80469 München  
Telefon: 089/201 57 77  
Telefax: 089/202 15 07  
info@naturfreunde-bezirk-muenchen.de

### Bankverbindung:

IBAN: DE27 7015 0000 0000 1594 42  
BIC: SSKMDEMXX

### Geschäftszeiten:

Dienstag: 9:00 bis 12:00 Uhr  
Mittwoch: 9:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 15:00 Uhr  
Donnerstag: 15:00-17:00 Uhr

### Redaktion:

Rainer Hörgl (V.i.S.d.P.),  
Layout: www.braach-design.de  
Druck: Druckerei Westphal GmbH, Auflage: 1500  
Es gelten die Anzeigenpreise von 1.4.2016

**Redaktionsschluss für die nächste  
Ausgabe ist am 13. Januar 2017**

Hochwertiger Patro-  
nenfüllhalter und Ku-  
gelschreiber Metall und  
Kunststoff, jeweils mit  
Logogravur. Präsent-  
Etui mit transparentem  
Sichtfenster.



**Schreibset von Pelikan 23,75 €**

**CAMP Trekkingstock „Sonic Alu“ 59,95 €**